

hotelbau

FACHZEITSCHRIFT FÜR HOTELIMMOBILIEN-ENTWICKLUNG



SPA & WELLNESS

Hotelmarkt Frankfurt • Multifunktionsmöbel • Hotel Development

30 GEKKO HOUSE
FRANKFURT



42 BAUTENSCHUTZ UND
SANIERUNG: FLACHDÄCHER



52 SPA- UND
WELLNESS-BEREICHE



VERANSTALTUNGEN

- 5 HOTELFORUM 2020
Innovative Hotelkonzepte gesucht
- 6 AK HOTELIMMOBILIEN
Erste virtuelle Sitzung
- 8 AK HOTELIMMOBILIEN
Mitglieder im Porträt

MARKT

- 12 NEUE HOTELS
Aktuelle Eröffnungen
- 13 AUSBLICK
Kommende Hotelöffnungen
- 14 NORDEN
IntercityHotel Hamburg-Barmbeck, Me and all Hannover
- 15 SÜDEN
Berghotel Rehlegg
- 16 WESTEN
Stayery Mönchengladbach, Dorint Hochheim am Main
- 17 OSTEN
Stay Kooook Leipzig
- 18 INTERNATIONAL
Nhow, Zleep Copenhagen, Hyatt Regency Zurich Airport

INVESTOR RELATIONS

- 20 CORONA-KRISE
Aus der Traum vom Hotelinvestment?

SONDERTEIL FRANKFURT

- 26 HOTELMARKT FRANKFURT AM MAIN
Jähres Ende des jahrelangen Booms
- 30 GEKKO HOUSE
Lässiger Lifestyle
- 36 IPARTMENT FRANKFURT AIRPORT
Longstay am Airport

- 39 SHERATON UND MARRIOTT, FRANKFURT AIRPORT
Gemeinsam gelandet
- 40 ERÖFFNUNGEN DER LETZTEN JAHRE
Ausgewählte Projekte

PLANUNG

- 42 BAUTENSCHUTZ UND SANIERUNG: FLACHDÄCHER
Oben nicht ganz dicht?
- 48 MULTIFUNKTIONSMÖBEL
Die Transformers
- 52 SPA UND WELLNESS
Ankommen und abschalten
- 54 ASTORIA RESORT, SEEFELD, ÖSTERREICH
Chance zum Ausgleich
- 56 FALKENSTEINER HOTEL KRONPLATZ, REISCHACH, ITALIEN
Im Einklang mit den vier Elementen
- 58 MOHR LIFE RESORT, LERMOOS, ÖSTERREICH
Wellnesstempel
- 60 PROF. DR. BURKHARD VON FREYBERG, LAURA SCHMIDT, ELENA GÜNTHER
„Eine Branche in der Evolution“

TECHNIK

- 64 HYGIENE IM HOTELZIMMER
Stille Wasser sind gefährlich
- 68 SICHERHEIT VON AUFZÜGEN
Was ist, wenn niemand den Notruf registriert?

Editorial	3
Job & Karriere	10
Innenansichten	25, 29, 47, 51
Produkte	70
Firmenverzeichnis	71
Vorschau/Impressum	74

Titelbild: Mohr Life Resort, Austria/A. Filz



MOHR LIFE RESORT, LERMOOS, ÖSTERREICH

Wellnesstempel

Das Mohr Life Resort wartet mit einer spektakulären Kulisse auf. Vor dem Hintergrund der Zugspitze ist ein moderner Spa-Bereich entstanden, dessen geometrische Architektur an einen antiken Tempel erinnert.

In der Antike bauten die Griechen und Römer ihren Göttern Tempel, um sie in diesen Heiligtümern zu verehren. Das Pantheon in Rom und die Akropolis in Athen sind Überbleibsel dieser Zeit und beeindruckten Touristen auch heute noch mit ihren gewaltigen Säulen aus Stein. Ein Neubau des Hotels Mohr Life Resort greift dieses architektonische Thema auf: An der Fassade wechseln sich große Glasflächen mit massiven Betonsäulen ab, sodass der Eindruck eines antiken Säulengangs entsteht. Allerdings huldigen die Besucher hier keiner Gottheit, sondern Entlastung, Entspannung und Entschleunigung.

Massiver Beton vor Bergmassiv

Für die Architektur und das Interior Design des neuen frei stehenden Gebäudes, das den bestehenden Wellness-Bereich um eine Ruhezone und einen Außenpool erweitert, zeichnet das Büro Noa – Network of Architecture aus Bozen verantwortlich. Der Neubau schmiegt sich an einen Hang unterhalb der Hotelanlage und verfügt über zwei Geschosse, um das abfallende Gelände auszugleichen. Von außen zeigt sich das Gebäude mit klaren geometrischen Formen und glatten Oberflächen. Dahinter ragt majestätisch das Zugspitzmassiv auf. Architekt Christian Rottensteiner, Partner bei Noa, weist dem Berg eine entscheidende Rolle bei der Gestaltung zu: „Die Zugspitze ist aufgrund ihrer Schönheit, Stärke und formalen Komplexität das inspirierende Element und indirekt der Protagonist des Bauvorhabens.“

Unter dem Einfluss des Gipfels ist ein neuer Wellness-Bereich mit einer Fläche von rund 600 m² entstanden. Die Hotelgäste sollen durch die großen Fenster

die wohltuende Natur in sich aufnehmen. In den Gläsern spiegelt sich der Berg und auch die Wasseroberfläche des Pools reflektiert das Abbild der Zugspitze. Das Schwimmbecken ist über eine zentrale Einstiegszone mit dem Spa-Bereich verbunden und fungiert so als Bindeglied zwischen außen und innen. Zudem kreierten die Architekten Räume, in denen sich positive Emotionen entfalten und Wohlbefinden einstellen können. Dazu wurde eine Atmosphäre geschaffen, die sich mit allen Sinnen erleben lässt.

Orte für Rituale

Um die Wahrnehmung zu erweitern und zu intensivieren, bricht der Innenraum mit der streng linearen Struktur der Fassade. Stattdessen herrschen hier natürliche Baumwollgewebe und weiche Samtstoffe in warmen Farbtönen wie Bordeauxrot oder Braun vor, die den Gast umhüllen und Geborgenheit ausstrahlen. Die Entspannungsf lächen sind in einzelne Bereiche unterteilt, die als Boxen ausgebildet sind. Sie richten sich nach der Zugspitze aus und umfassen jeweils zwei

In der Sauna setzen sich die runden Gestaltungselemente aus dem Ruhe-Bereich fort. Hier schwitzen die Gäste mit Ausblick auf die Bergwelt.



Bild: A. Filz (2)

Liegemöglichkeiten. Abgesehen davon unterscheiden sich die Räume stark voneinander und bieten unterschiedliche Atmosphären: Offene Liegeinseln wechseln sich ab mit geschlossenen Lounges für mehr Privatsphäre und Ruhe. Manche von ihnen verfügen über eine doppelte Raumhöhe und Schaukeln, die von der Decke abgehängt und von Stoffbahnen oder Stahlringen umhüllt sind. Zehn

dieser Boxen befinden sich im Erdgeschoss, wo auch eine Lobby mit Bar, ein privater Lounge-Bereich, Umkleiden sowie eine Panoramasauna angeordnet sind. Zehn weitere Relax-Zonen im ersten Stock ergänzen die Entspannungsmöglichkeiten. Eine Wendeltreppe, die den Mittelpunkt des Gebäudes einnimmt, führt in das Obergeschoss.

Ein weiteres Highlight ist die Beleuchtung des Spas. Viele verschiedene Lampen erhellen die einzelnen Bereiche, allen ist jedoch gemeinsam, dass sie im Mittelpunkt der Raumgestaltung stehen und unterschiedliche Ausformungen einer Glaskugel darstellen: Den Ausgang in den zweiten Stock akzentuiert ein Kronleuchter, andernorts leuchtet eine Glühbirnenreihe von der Decke oder eine einfache Kugel strahlt an der Wand.

Die Außenanlage besteht aus einem Park und einem großen Pool. Das Schwimmbecken ist eine natürliche Erweiterung der Wellnesszone. Es erstreckt sich von innen nach außen und bietet kleine Entspannungs-Bereiche mit unterschiedlichen sensorischen Erfahrungen. Sechs Insel-Boxen sind im Wasserbecken verteilt und führen die geometrische Struktur des dahinterliegenden Gebäudes weiter.

Originaltext: Laura Ragazzola/
Übersetzung: Brain International
Red. Bearbeitung: Petra Kellerer ■

Grundriss des Erdgeschosses mit Liege-Bereichen, Sauna und Außenpool.

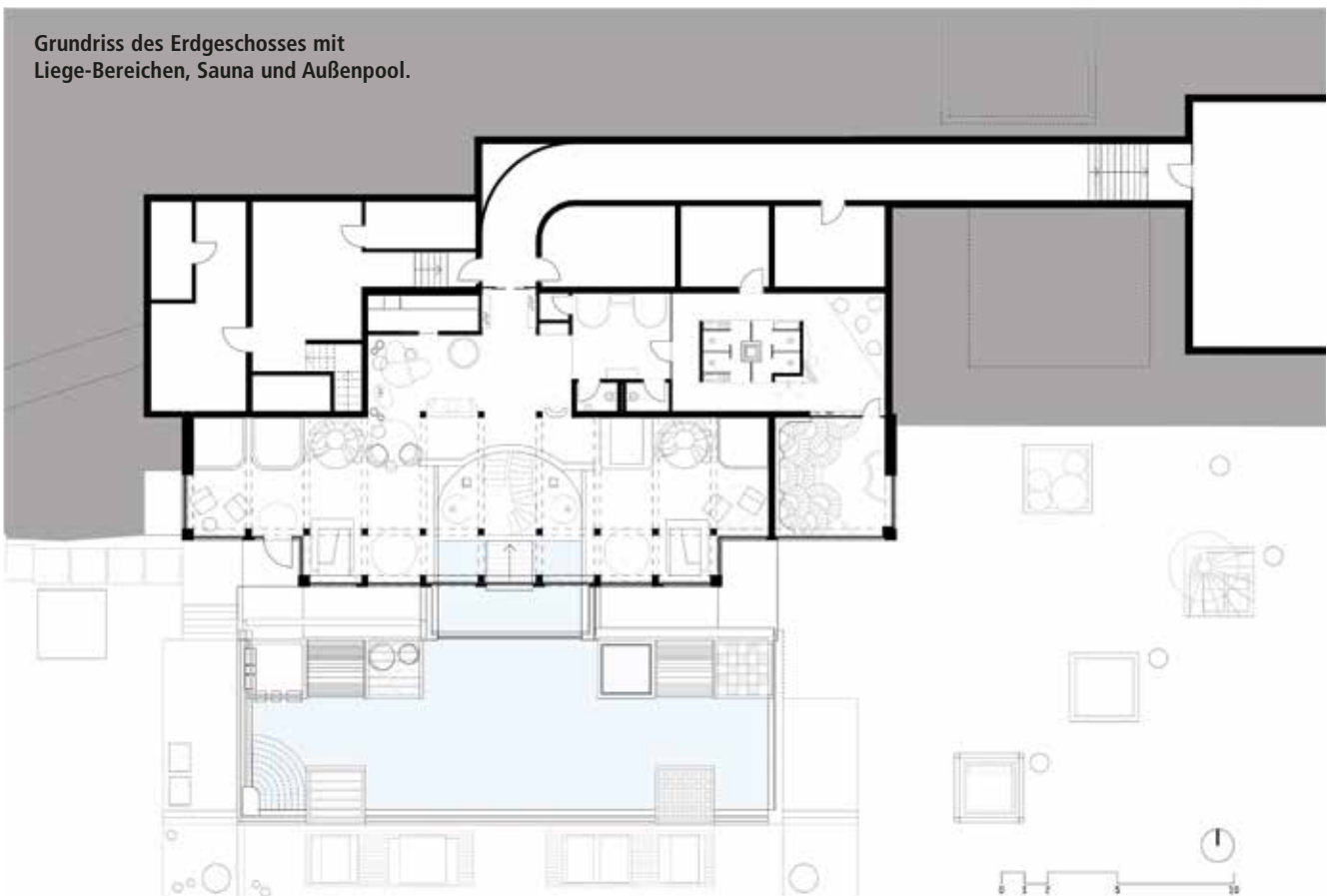


Bild: Noa – Network of Architecture

NEUBAU

Bild: Aletto Hotels



Aletto Hotel Potsdamer Platz

Die Aletto Hotels feiern mit ihrem neuesten Haus in Berlin einen Marken-Relaunch. Damit erobert sich die Gruppe neue Markt-Nischen jenseits der Hotellerie: Neben 227 Zimmern erwarten die Gäste ein italienisches Gastronomiekonzept, ein Starbucks sowie weitläufige Ausstellungs- und Verkaufsflächen.

UMB AU

Bild: Steigenberger Hotels AG



Zwischen Tradition und Moderne

Um Gäste nachhaltig begeistern zu können, müssen Hotels am Puls der Zeit bleiben und nicht selten den Spagat zwischen einer langen Tradition und modernen Einflüssen meistern. Wir präsentieren ausgewählte Umbau-Projekte.

NEW LOOK

Bild: murattelioglu/stock.adobe.com



Lounge und Lobby

Lobbys und Lounges waren bislang so konzipiert, dass dort Menschen aufeinandertreffen, sich austauschen sowie gemütlich und gemeinsam Zeit verbringen können. Seit der Corona-Krise ist aber genau das Gegenteil angesagt: Abstand halten, Nähe vermeiden, kurzum: Social Distancing. Lässt sich das miteinander vereinbaren?

PLANUNG

Bild: BHB Bauträger GmbH Bayern/Vizoom



Außenanlagen und Dachterrassen

Außenanlagen erweitern das Flächenangebot von Gebäuden – und Dachterrassen punkten, als besondere Art der Außenanlage – noch dazu oft mit erhabenen Ausblicken. In puncto Nutzung und Gestaltung dieser Flächen sind der Kreativität kaum Grenzen gesetzt.

Bild: Mangostar/stock.adobe.com



Nachhaltige Klimatisierung

Auf der einen Seite wollen Gäste sich auf ihren Reisen wohlfühlen, wozu auch ein wohl temperiertes Hotelzimmer gehört. Auf der anderen Seite legen immer mehr Menschen auch im Urlaub Wert auf Nachhaltigkeit, auf einen bewussten Umgang mit Energie und Ressourcen.

Anzeigenschluss: 6. August 2020

Erscheinungstermin: 3. September 2020

Herausgeber und Verlag:

FORUM ZEITSCHRIFTEN UND SPEZIALMEDIEN GMBH
Mandichostraße 18, 86504 Merching
Tel. 08233/381-0, Fax: 08233/381-212
www.forum-zeitschriften.de
www.hotelbau.de

Geschäftsführer:

Rosina Jennissen

Chefredakteurin:

Dipl.-Pol. Sandra Lederer, Tel. 08233/381-162
sandra.lederer@forum-zeitschriften.de

Redaktion:

Miriam Gläß, MA Germanistik, Tel. 08233/381-552
miriam.glass@forum-zeitschriften.de
Petra Kellerer, MA Internationale Literaturen, Tel. 08233/381-332
petra.kellerer@forum-zeitschriften.de
Marie Graichen, Tel. 08233/381-497
marie.graichen@forum-zeitschriften.de
Lisa Regenold, Tel. 08233/381-388
lisa.regenold@forum-zeitschriften.de
Dipl.-Ing. (Architektur) Sandra Hoffmann,
sandra.hoffmann@forum-zeitschriften.de

Veranstaltungsleitung:

Dipl.-Phys. Martin Gräber, Tel. 08233/381-120
martin.graeber@forum-zeitschriften.de

Veranstaltungsmanagement:

Olivia Uhl-Baumm, Tel. 08233/381-576
olivia.uhl-baumm@forum-zeitschriften.de

Autoren in dieser Ausgabe:

Christoph Augustin, Dr. Stefan Behrendt, Benjamin Bernotat, Sabine Erlemann, Maria Pütz-Willems, Dieter Roas, Winfried D. E. Völcker, Markus Wenske

Anzeigen:

Birgit Raab, Tel. 08233/381-125
birgit.raab@forum-zeitschriften.de
Thilo Paulin, Tel. 08233/381-203
thilo.paulin@forum-zeitschriften.de

Anzeigendisposition:

Karin Meier, Tel. 08233/381-247
karin.meier@forum-zeitschriften.de

Leserservice:

Tel. 08233/381-333
service@forum-zeitschriften.de

Gestaltung:

Bernd Rahm, mail@bera-grafik.de

Lithografie:

Engel und Wachs GbR, wachs@engel-wachs.de

Druck:

Silber Druck, Lohfelden

Anzeigenpreisliste 12/2019

ISSN 1865-5130

Bezugspreise: Jahresabonnement € 63,08 zzgl. MwSt. und Versandkosten

Erscheinungsweise: 6 Ausgaben + 2 Sonderausgaben jährlich

Das Abonnement gilt zunächst für ein Jahr, es verlängert sich automatisch mit

Rechnungstellung und ist jederzeit zum Ablauf des Bezugsjahres kündbar.

Bei Nichtbelieferung durch höhere Gewalt besteht kein Anspruch auf Ersatz.

hotelbau ist eine Publikation der Sparte Bau- und Immobilienzeitschriften der Forum Zeitschriften und Spezialmedien GmbH. Dazu gehören auch:



www.facility-manager.de

industrieBAU

www.industriebau-online.de

Manuskripteinsendungen/Urheberrecht:

Manuskripte werden gerne von der Redaktion angenommen. Sie müssen frei sein von Rechten Dritter. Sollten sie auch an anderer Stelle zur Veröffentlichung oder gewerblichen Nutzung angeboten werden, ist dies anzugeben. Zum Abdruck angenommene Beiträge und Abbildungen gehen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen in das Veröffentlichungs- und Verbreitungsrecht des Verlages über. Überarbeitungen und Kürzungen liegen im Ermessen des Verlages. Für unaufgefordert eingesandte Beiträge übernehmen Verlag und Redaktion keine Gewähr. Namentlich ausgewiesene Beiträge liegen in der Verantwortlichkeit des Autors. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar.

Gerichtsstand und Erfüllungsort: Augsburg

Copyright: FORUM ZEITSCHRIFTEN UND SPEZIALMEDIEN GMBH



WISSEN, WAS ZÄHLT

Geprüfte Auflage

Klare Basis für den Werbemerk